

Im Rahmen der Vortragsreihe
inf.misc
hält

Rolf Keppler

(www.rolf-keppler.de)

am Mittwoch, den 13. Februar 2002

um 12:15 Uhr im Hörsaal 20.01

den Dia-Vortrag

Hohlwelttheorie:

Leben wir auf der Innenfläche einer Hohlkugelerde?

Eines der Innenweltbilder beruht auf einer Messung durch Prof. Morrow mit dem **Geradstreckenverleger**, mit dessen Hilfe 1898 eine 4,83 km lange gerade Strecke neben dem Meer konstruiert wurde. Ein Vergleich mit dem Meer zeigte, dass das **Meer sich nach oben wölbt**.

Auch andere Versuche (Lotversuche, ...) lassen darauf schließen, dass wir auf der Innenfläche einer Hohlkugelerde leben und das Meer sich nach oben und nicht nach unten wölbt.

Das seitherige **Vollkugelweltbild**, das auf der unbewiesenen Annahme eines geraden Lichtstrahles beruht, sollte meines Erachtens **überprüft und abgelöst** werden.

Auch der Lichtbewegungsversuch von Professor Allais und die Messung von Bauingenieur Martinsprechen für einen **gekrümmten Lichtstrahl** und somit NICHT für das seitherige Vollkugelweltbild.

Wenn die Lichtstrahlen in der Innenwelt gekrümmt anstatt gerade sind, muss die Erde laut Prof. Dr. Vogel dennoch auf den Satellitenbildern als Vollkugel erscheinen. Es gibt **keine Messungen der Lichtgeschwindigkeit im Weltraum**, welche die "riesigen" Entfernungen zum Mond, zur Sonne, zu Planeten und zu den Fixsternen im Vollkugelweltbild rechtfertigen würden.

Im Anschluss an den Vortrag besteht genügend Zeit zur Diskussion.

Ende gegen 15:00 Uhr

